



Modulhandbuch

für das Studienfach

Musikpädagogik

als Bachelor-Nebenfach
(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Musikforschung

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	6
Pflichtbereich	7
Studienbereich Grundlagen und Kontexte	8
Grundlagen und Berufsfelder der Musikpädagogik	9
Geschichte der musikalischen Bildung	10
Studienbereich Musiktheorie und Musikpraxis	11
Musiktheoretische Grundlagen 1	12
Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 1. Studienjahr	13
Vokal-/Instrumentalunterricht 2. Studienjahr	14
Vokal-/Instrumentalunterricht 3. Studienjahr	15
Studienbereich Angewandte Musikpädagogik	16
Praxisfelder der Musikpädagogik	17
Institutionen, Organisationen und Strukturen kultureller Bildung	18
Forschungsfelder der Musikpädagogik	19
Studienbereich Kulturererschließende Musikpädagogik	20
Einführung in die musikpädagogische Psychologie und Soziologie	21
Musikkulturen: Musik im interkulturellen Dialog - Global Pop	22
Studienbereich Studienabschluss	23
Bachelor Kolloquium 2: Präsentation der Thesis	24

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	60	7
Studienbereich Grundlagen und Kontexte	10	8
Studienbereich Musiktheorie und Musikpraxis	20	11
Studienbereich Angewandte Musikpädagogik	15	16
Studienbereich Kulturerschließende Musikpädagogik	10	20
Studienbereich Studienabschluss	5	23

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Das Studienfach Musikpädagogik wird von der Philosophischen Fakultät der JMU im Rahmen eines aus einem Haupt- und einem Nebenfach bestehenden grundlagenorientierten Studienganges angeboten. Der erworbene akademische Grad richtet sich nach dem Hauptfach.

Das Studium des Bachelor-Nebenfachs Musikpädagogik (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) versteht sich als grundlagen- und anwendungsorientierte Fachausbildung. Es schafft die Grundlage für einen beruflichen Werdegang im Bereich der Musikvermittlung. Ein breites Angebot an Lehrveranstaltungen vermittelt grundlegende bildungstheoretische und musikpraktische Kompetenzen mit Blick auf Aspekte Angewandter und Kulturerschließender Musikpädagogik sowie auf den Diskurs aktueller musikbezogener Fragestellungen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen:

- Der/Die Studierende ist in der Lage, musikpädagogische Arbeits-, Forschungs- und Berufsfelder in ihren Kontexten zu erschließen und entsprechende Gegenwartsstrategien und Zukunftsperspektiven zu formulieren.
- Der/Die Studierende erkennt Entwicklungen und Wandlungen musikalischer und musikpädagogisch bedeutsamer Ereignisse, vergleicht Berufsbilder und Trägerschichten in Vergangenheit und Gegenwart.
- Der/Die Studierende erkennt fachterminologische Zusammenhänge und wendet musiktheoretisches Grundlagenwissen praxisorientiert auf unterschiedliches Repertoire an.
- Der/Die Studierende präsentiert vokal-instrumentale Fertigkeiten solistisch und in der Gruppe und verfügt über grundlegende Erfahrung in Ensemblearbeit und Ensembleleitung, auch mit öffentlicher Präsentation.
- Der/Die Studierende erkundet exemplarisch Zugänge zu Theorie und Praxis der Musikvermittlung in unterschiedlichsten Bildungskontexten (bspw. im Berufsfeld Musikschule oder der Erwachsenenbildung) sowie weiterer aktueller didaktisch-methodischer Diskurse.
- Der/Die Studierende erkundet Institutionen, Organisationsformen und Strukturen kultureller Bildung, identifiziert Steuerungsmechanismen und entwickelt mediale Vermittlungsstrategien.
- Der/Die Studierende wendet ausgewählte Methoden interdisziplinär ausgerichteter musikpädagogischer Forschung auf zentrale Fragestellungen musikpädagogischer Theoriebildung an.
- Der/Die Studierende skizziert den bildungstheoretischen Diskurs zu zentralen Fragestellungen musikpädagogischer Psychologie und Soziologie und positioniert sich eigenständig innerhalb musikkultureller Netzwerke.
- Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis wissenschaftlicher Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität. Er/Sie kennt Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen und ist in der Lage, das erworbene Wissen kritisch auf Fragestellungen der Musikpädagogik anzuwenden.
- Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse zur Populärmusik im 20. und 21. Jahrhundert, insbesondere zu ihren internationalen Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen. Er/Sie kann Populärmusik im globalen Medienkontext und in den sie begleitenden Diskursen verorten.
- Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der fachspezifischen Recherchewerkzeuge und -methoden und der wissenschaftlich-formalen Anforderungen als Basis korrekten wissenschaftlichen Arbeitens. Er/Sie ist in der Lage, wissenschaftliche Texte einzuordnen, zu verstehen, zu reflektieren und ihre wesentlichen Inhalte wiederzugeben. Er/Sie ist fähig, wissenschaftliche Erkenntnisse entsprechend den Regeln guter wissenschaftlicher

Praxis strukturiert und den inhaltlichen Erfordernissen angemessen schriftlich wie mündlich darzustellen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.07.2015 (2015-12)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

Studienbereich Grundlagen und Kontexte

(10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen und Berufsfelder der Musikpädagogik		04-MP-GL1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in grundlegende Fragestellungen des Faches, Kenntnis der Teil- und Nachbardisziplinen, Grundbegriffe und Methoden der Musikvermittlung, Arbeits-, Forschungs- und Berufsfelder der Musikpädagogik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, musikpädagogische Arbeits-, Forschungs- und Berufsfelder in ihren Kontexten zu erschließen und entsprechende Gegenwartsstrategien und Zukunftsperspektiven zu formulieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) praktische Prüfung (ca. 20 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geschichte der musikalischen Bildung		04-MP-MUBI1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundzüge einer Geschichte der musikalischen Bildung von den Anfängen bis zur Gegenwart; Prozesse, Stationen, Drehmomente, Schnittstellen; Berufsbilder und Trägerschichten in Vergangenheit und Gegenwart; musikpädagogische Biographieforschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkennt Entwicklungen und Wandlungen musikalischer und musikpädagogisch bedeutsamer Ereignisse, vergleicht Berufsbilder und Trägerschichten in Vergangenheit und Gegenwart und wendet dabei Methoden der Biographieforschung an.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Studienbereich Musiktheorie und Musikpraxis

(20 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musiktheoretische Grundlagen 1		04-MP-THEO1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in fachterminologische Zusammenhänge, Grundlagen der Analyse, Behandlung der grundlegenden Gegenstandsbereiche Tonsystem, Rhythmustheorie, Melodielehre sowie Intervall- und Akkordlehre, Grundlagen musikalischen Hörens, elementare Kompositionsregeln und -verfahren, Klauseln und Kadenzformen, Vertiefung musiktheoretischer Aspekte zur Vorbereitung auf eigenständige Bearbeitungspraxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkennt fachterminologische Zusammenhänge und wendet musiktheoretisches Grundlagewissen praxisorientiert auf unterschiedliches Repertoire an.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 1. Studienjahr		04-MP-MUPRA1E-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.
Inhalte		
Grundlegende vokale Aufführungspraxis, Ensemblearbeit und Ensembleleitung, Wege der Musikvermittlung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende präsentiert vokale Fertigkeiten in der Gruppe und sammelt grundlegende Erfahrung in Ensemblearbeit und Ensembleleitung sowie im Bereich der Teamarbeit.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vokal-/Instrumentalunterricht 2. Studienjahr		04-MP-MUPRA2U-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.
Inhalte		
Erwerb und Ausbau vokal-instrumentaler Fertigkeiten, grundlegende vokal-instrumentale Aufführungspraxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende präsentiert vokal-instrumentale Fertigkeiten und sammelt grundlegende Erfahrung mit öffentlicher Präsentation.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung (ca. 10-15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vokal-/Instrumentalunterricht 3. Studienjahr		04-MP-MUPRA3U-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.
Inhalte		
Ausbau vokal-instrumentaler Fertigkeiten, vokal-instrumentale Aufführungspraxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende präsentiert vertiefte vokal-instrumentale Fertigkeiten vor Publikum.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung (ca. 20-30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Studienbereich Angewandte Musikpädagogik

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praxisfelder der Musikpädagogik		04-MP-AMP1-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Theorie und Praxis der Musikvermittlung, speziell in Bereichen der Lied- und Werkdidaktik, der Elementaren Musikpädagogik (EMP), der Rhythmik und Percussion, der Didaktik populärer Musik in unterschiedlichsten Bildungskontexten (bspw. im Berufsfeld Musikschule oder der Erwachsenenbildung) sowie weiterer aktueller didaktisch-methodischer Diskurse		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkundet exemplarisch Zugänge zu Theorie und Praxis der Musikvermittlung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder b) praktische Prüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Institutionen, Organisationen und Strukturen kultureller Bildung		04-MP-AMP2-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kennenlernen und exemplarische Auseinandersetzung mit Handlungsfeldern musikbezogener Kulturvermittlung wie Ausstellungsdidaktik, Archiv-, Bibliotheks- und Museumspädagogik, Fragen von Management und Marketing, mediale Vermittlungsstrategien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkundet Institutionen und Organisationsformen musikbezogener Kulturvermittlung, identifiziert Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung und entwickelt mediale Vermittlungsstrategien.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Portfolio (Umfang ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsfelder der Musikpädagogik		04-MP-AMP3-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kennenlernen und Anwenden von Fragestellungen und Methoden musikpädagogischer Forschung im interdisziplinären Kontext		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende wendet ausgewählte Methoden interdisziplinär ausgerichteter musikpädagogischer Forschung auf zentrale Fragestellungen musikpädagogischer Theoriebildung an.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Studienbereich Kulturererschließende Musikpädagogik

(10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die musikpädagogische Psychologie und Soziologie		04-MP-KULT1-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die musikpädagogische Psychologie und Soziologie: Überblick über Fragestellungen der musikalischen Begabung und Entwicklung, neurobiologische Grundlagen des musikalischen Denkens, Hörens und Lernens, Musikpräferenzen, mediale Musikrezeption; Musikalische Bildung im Kontext politischer, gesellschaftlicher und kultureller Diskurse, Erscheinungsformen und Ausprägungen musikalischer Kulturen und Teilkulturen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende skizziert den bildungstheoretischen Diskurs zu zentralen Fragestellungen musikpädagogischer Psychologie und Soziologie und positioniert sich eigenständig innerhalb musikkultureller Netzwerke.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen: Musik im interkulturellen Dialog - Global Pop		04-MP-KULT3-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wissenschaftliche Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität, Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen; internationale Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen von Popularmusik im 20. und 21. Jahrhundert, Popularmusik im globalen Medienkontext.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis wissenschaftlicher Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität. Er/Sie kennt Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen und ist in der Lage, das erworbene Wissen kritisch auf Fragestellungen der Musikpädagogik anzuwenden. Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse zur Popularmusik im 20. und 21. Jahrhundert, insbesondere zu ihren internationalen Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen. Er/Sie kann Popularmusik im globalen Medienkontext und in den sie begleitenden Diskursen verorten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Studienbereich Studienabschluss

(5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelor Kolloquium 2: Präsentation der Thesis		04-MP-BK2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Präsentation der wissenschaftlichen Abschlussarbeit, Umgang mit konstruktiver fachlicher Kritik im Plenum.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende präsentiert seine wissenschaftliche Abschlussarbeit und argumentiert im Rahmen konstruktiver fachlicher Kritik im Plenum.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 1 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		